



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Nord

Bezirksversammlung

Kleine Anfrage

Drucksachen-Nr.

KLEINE ANFRAGE

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz
- öffentlich -
von Nizar Müller (CDU)

10.11.2017

Bebauungsplan Langenhorn 68 - wann wird er zum Abschluss kommen? (III)

An der Langenhorner Chaussee 666 wurde das Bauvorhaben Wichert Welt/Audi Terminal realisiert, um das Nahversorgungsangebot in Langenhorn (Ortsteil Ochsenzoll) nachhaltig zu stärken. Diese Entwicklung wird ausdrücklich begrüßt. Geltendes Planrecht war der B-Plan Langenhorn 4 mit den Festsetzungen und den noch sich im Entwurf befindlichen B-Plan Langenhorn 68. Der B-Plan Langenhorn 68 wurde bereits am 18.04.2000 mit einer Öffentlichen Plandiskussion (ÖPD) vorgestellt, aber das B-Plan Verfahren ist anscheinend bis zum heutigen Tage nicht zum Abschluss gekommen. Gemäß Artikel im Hamburger Abendblatt vom 13.02.2017 ("Bronx": Schandfleck am Ochsenzoll wird abgerissen), scheint es eine positive Entwicklung zu geben, um neue Wohnungen und Räume für Gewerbebetriebe in den Ladenzeilen der Hausnummern 672 bis 680 entstehen zu lassen und die Straßenecke gegenüber dem modernen Nachversorgungszentrum wiederzubeleben.

Erste Fragen konnten durch die Drucksachen-Nr.: 20-4159 und 20-4404 beantwortet werden. Weiterhin sind aber noch Fragen vorhanden, insbesondere in Bezug auf den Straßenausbau der Langenhorner Chaussee vom Fußgängerübergang Schmuggelstieg bis zur Landesgrenze und zwischen dem Stockflethweg und der Langenhorner Chaussee.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

1. Wie lautet der aktuelle Stand des Bebauungsplan Langenhorn 68? Wird der Bebauungsplan Langenhorn 68 erneut ausgelegt? Wenn ja, wann? Wenn nein, warum nicht?

2. Gibt es bereits eine Einigung mit dem Investor über den von den Nachrichten titulierten Bereich, der als "Bronx": Schandfleck am Ochsenzoll" bezeichnet wird? Wenn ja, wie lautet dieser? Wenn nein, warum nicht und was hat das Bezirksamt bisher unternommen, um eine baldige Realisierung des Vorhabens zu erzielen? (bitte detailliert angeben)
3. Gilt bei einem Investorenwechsel weiterhin die erteilte Baugenehmigung (Stand: 27.10.2016 und 02.11.2016) für einen Neubau? Wenn ja, wie lange?
4. Welche Maßnahmen sind in den einzelnen Bauabschnitten, insbesondere für die Flurstücke 11347, 11346 in der aktuellen Planung?
5. Wie lautet der aktuelle Stand der Abstimmung zwischen Bezirksamt Hamburg-Nord und dem LSBG hinsichtlich der verkehrlichen Anbindungen einer geplanten Tiefgarage?

Nizar Müller
Bezirksabgeordneter